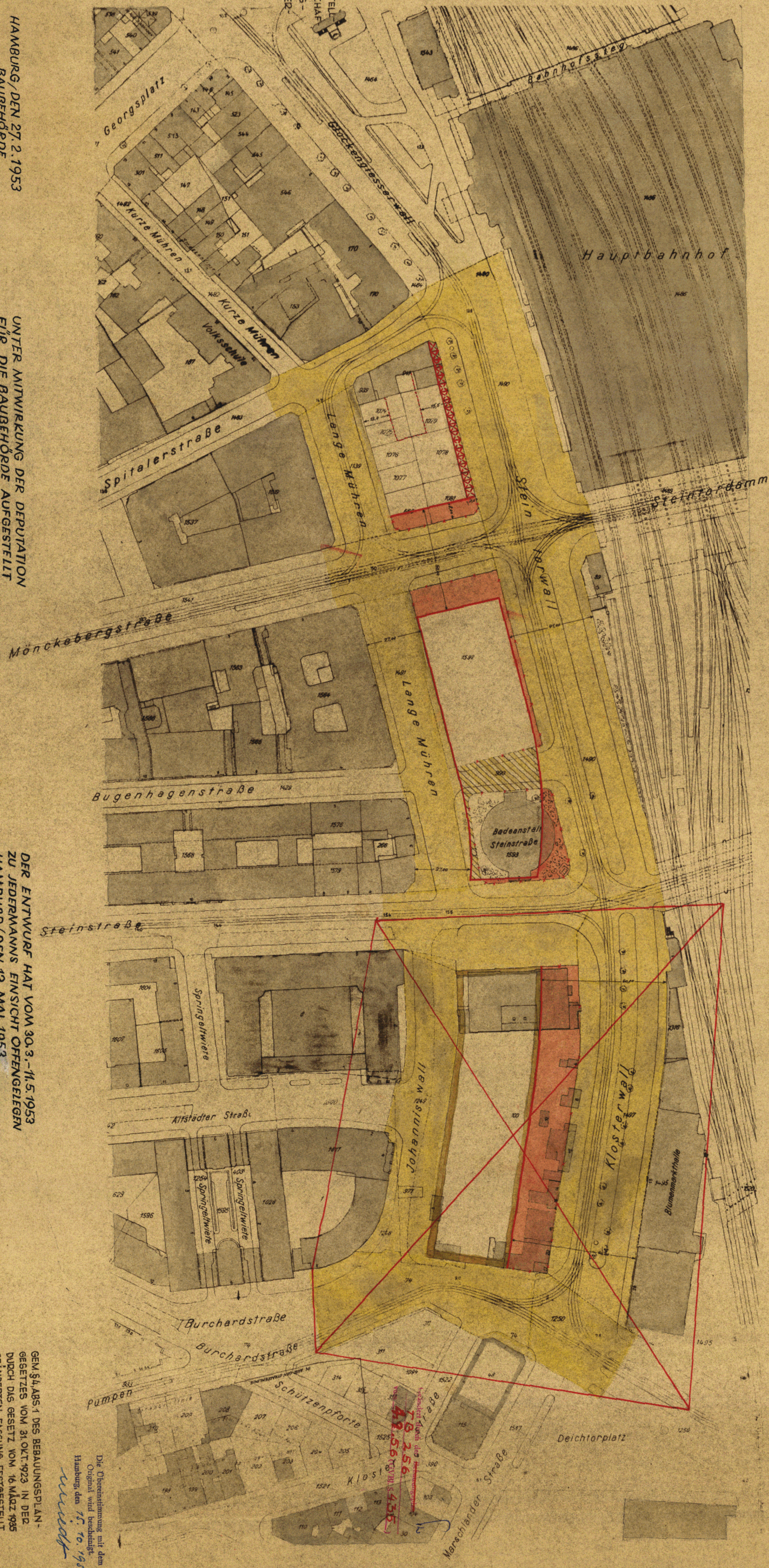


**TEILBEBAUUNGSPLAN
DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG**
BEZIRK HAMBURG-MITTE STADTEIL-AUSTADT ORTSTEIL 101
BETRIFFT: KLOSTERWALL — STEINTORWALL



MASSSTAB 1:1000

- ZEICHENERKLÄRUNG:
- GEBAUDE
 - STASSENFLÄCHEN
 - NEUE STASSENFLÄCHEN
 - AUFGEHOBE NE STASSENFLÄCHEN
 - NEUE STASSENLINIEN
 - AUFGEHOBE NE BAU- BZW. STASSENLINIEN
 - ARKADEN
 - AUF DEM FLURSTÜCK 100 SIND 170 STELL-
PLATZE FÜR KRAFTFAHRZEUGE ZU SCHAFF-
FEN DAMIT SIND DIE SICH AUS ZEICHN-
GARDENORDNUNG ERGEBENDEN VER-
PFLICHTUNGEN ABEGOLTEN
 - HINTEZE BAULINIE



HAMBURG/DEN 27.2.1953
BAUBEHÖRDE
LANDESPLANUNGSAMT
GER. HEBERAND
OBERBAUINTEKTOR

GER. DR. SPÉCKTER
OBERBAUAMT
GER. SILL
ERSTER BAUVERLEHTER

UNTER MITWIRKUNG DER DEPUTATION
FÜR DIE BAUBEHÖRDE AUFGESTELLT
HAMBURG/DEN 18.4.1953
BAUBEHÖRDE
GER. BAHNISON
LTD. REF. DIREKTOR

DER ENTWURF HAT VOM 30.3.-11.5.1953
ZU JEDERMANN'S EINSICHT OFFENGELEGN
HAMBURG/DEN 12. MAI 1953.
GER. MEY
BAUAMT

GEM. § 4, ABS. 1 DES BEBAUUNGSPLAN-
GESETZES VOM 31. OKT. 1923 IN DER
DURCH DAS GESETZ VOM 16. MAI 1935
GEÄNDERTE FASSUNG FESTGESTELLT
AM 28. SEPTEMBER 1951.
GER. BERTZAM
DES DAT
ALS PHOTO-LITHEE DES SENATS

Die Oberzeichnung mit dem
Original wird beschliffen.
Hamburg, den 12. 10. 1954
Müll

Handwritten red stamp: **102**
102
102

und Himmelsrichtung
Dachstuhl
Landesplanungsamt
Hamburg 26, Spitalerstraße 8
Kauf 24 10 00